



Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.  
Magdeburger Str. 21  
**06112 Halle (Saale)**

Bitte melden Sie sich verbindlich bis zum **18. Oktober 2019** an. Die Teilnehmerzahl der Tagung ist begrenzt.

Eine Bestätigung der Anmeldung erfolgt nicht.

Programmänderungen sind möglich!

Ihre Daten behandeln wir entsprechend der DSGVO vertraulich und verwenden sie ausschließlich für die Organisation dieser Veranstaltung. Während der Veranstaltung wird fotografiert. Die Bilder werden ggf. für die Öffentlichkeitsarbeit des Landesheimatbundes Sachsen-Anhalt e. V. verwendet. Wenn Sie nicht auf den Aufnahmen erscheinen möchten, bitten wir Sie, dies vor Veranstaltungstermin schriftlich zu erklären, anderenfalls gilt Ihr Einverständnis.

Die Veranstaltung ist eine anerkannte Fortbildung für Pädagogen/innen Reg.-Nr. WT 2019-063-17  
Teilnahmebestätigungen werden auf Anfrage ausgestellt.

**Es wird keine Teilnahmegebühr erhoben.**

#### Veranstalter

Landesheimatbund Sachsen-Anhalt e. V.

Organisation: Dr. Christian Marlow, marlow@lhbsa.de

Foto (Vorderseite) Flöße vor Schönebeck, Gemälde von Gottfried Hampel 1760, Galerie Schloss Rheinsberg

Die Veranstaltung wird durch das Land Sachsen-Anhalt gefördert.



SACHSEN-ANHALT

In Kooperation mit:



  
**LANDES-  
HEIMATBUND  
SACHSEN-ANHALT E.V.**



## Tagung „Flößerei als lebendiges Erbe in den Kulturlandschaften Sachsen-Anhalts“

im Technikmuseum Magdeburg  
Dodendorfer Str. 65  
39112 Magdeburg

**Samstag, 26. Oktober 2019**

  
**LANDES-  
HEIMATBUND  
SACHSEN-ANHALT E.V.**

## Tagung „Flößerei als lebendiges Erbe in den Kulturlandschaften Sachsen-Anhalts“

Diese Tagung will beleuchten, wie sich die Flößerei auf dem Gebiet des heutigen Sachsen-Anhalts über Jahrhunderte bis heute entwickelt hat. Dabei werden der heute wieder in Teilen reaktivierte Elsterfloßgraben, das Flößen auf der Elbe, der Saale und auf den Harzflüssen im Zentrum stehen. Außerdem werden auch soziokulturelle Aspekte (Kleidung, Bräuche, Rituale, Herkunft der Flößer u. ä.) eine wichtige Rolle spielen.

Dazu sollen die Möglichkeiten erörtert werden, wie das Flößen als historisches Handwerk einem Publikum heute vermittelt und wie es weiterentwickelt werden kann. Nicht ohne Grund ist die Flößerei seit 2014 „Immaterielles Kulturerbe“ der Bundesrepublik Deutschland. Seit kurzem wird auch durch Flößervereine in Deutschland, Tschechien und Österreich die UNESCO-Nominierung als „Immaterielles Kulturerbe der Menschheit“ angestrebt.

## Programm

9:00 Uhr Begrüßung und Eröffnung

9:30 Uhr Flößerei im Harz – ein Überblick  
*Dr. Christian Marlow*

10:00 Uhr Kaffeepause

10:30 Uhr Geschichte der Langholzflößerei auf der Saale vom Frankenwald bis Bad Kösen  
*Peter Schröter*

11:15 Uhr Flößerei auf der Elbe und die Bedeutung für die Holztransporte in der Region  
*Dr. Frank Thiel*

12:00 Uhr Mittagessen

13:15 Uhr Der Elsterfloßgraben – Gegenwart und Zukunft der bedeutendsten Energiepipeline der Vergangenheit in Mitteldeutschland  
*Reinhard Sträßner*

14:00 Uhr Vom harten Leben der Flößer und ihrer Familien - soziokulturelle Aspekte  
*Martin Spreng*

14:45 Uhr Kaffeepause

15:15 Uhr Die Flößerei als Immaterielles Kulturerbe der Bundesrepublik Deutschland  
*Hans-Walter Keweloh*

16:00 Uhr Zusammenfassung/Ausblick – Ende der Tagung

## Anmeldung

Verbindliche Anmeldung bis **18. Oktober 2019**

per E-Mail: [info@lhbsa.de](mailto:info@lhbsa.de)

per Post oder als Fax unter: **0345 29 28 620**

Ich werde an der o.g. Tagung am **26. Oktober 2019** teilnehmen.

Anzahl der Personen: \_\_\_\_\_

Name, Vorname

\_\_\_\_\_  
Mitglied Nichtmitglied  
(Nichtzutreffendes bitte streichen)

\_\_\_\_\_  
Institution

\_\_\_\_\_  
Straße, Hausnummer

\_\_\_\_\_  
PLZ, Ort

\_\_\_\_\_  
Telefon | Fax

\_\_\_\_\_  
E-Mail

\_\_\_\_\_  
Datum, Unterschrift